

Tätigkeitsbericht 2023/2024

Die **Martinsbrezeln** haben wir – wie jedes Jahr – bezahlt.

Der traditionelle **Hüttenabend** für die Kalendersponsoren hat stattgefunden.

Das von angeschaffte **Wegkreuz** muss lt. Strassen NRW um wenige Meter versetzt werden.

Den **Klimaschutzpreis** der Stadt Sundern haben wir gewonnen und das gesamte Preisgeld erhalten.

Ein **Defibrillator** wurde angeschafft und beim Geldautomaten aufgehängt. Dort ist er von 6.00 bis 23.00 Uhr für alle Bewohner zugänglich. Das Einverständnis der Sparkasse wurde eingeholt.

Einige große **Verteilerkästen** wurden farbig gestaltet. Die Auflagen des Eigentümers wurden berücksichtigt.

Ein **Banner** zum Ehrenamt wurde für den Werbelifter erstellt.

Eine **Blumenwiese** von ca: 2000 qm wurde am Fickeltünnesweg angelegt. Matthias Müller hat ein Grundstück dafür zur Verfügung gestellt. Ein weiteres Grundstück nahe der Grundschule wurde vorbereitet und eingesät. Der Same wurde bereits im Vorjahr von der damaligen Blumenwiese gewonnen.

Einige **Baumscheiben** an der Allendorfer Straße wurde vor Schützenfest von Unkraut gesäubert.

Der **29. Allendorfer Kalender** wurde gestaltet.

Beim **Bäcker Cramer** wird ein Jahr lang auf Brötchentüten Imagewerbung für Allendorf gemacht.

Eine Bewerbung für den **Heimatpreis 2024** wurde bei der Stadt eingereicht.

Ein weitere Weg auf dem **Friedhof** wurde nach ca: 65 Jahren grundlegend erneuert. Die von vielen Besuchern beklagten Stolperfallen sind somit verschwunden.

Für das „**Festival am Turm**“ der Kirchengemeinde anl. der 300-jährigen Grundsteinleguneilweig der alten Kirche wurde ein international bekannter Videokünstler engagiert. Den größten Teil der Kosten haben wir übernommen.

Für die Refinanzierung (teilweise) dieser Kosten wurde ein **LEADER**antrag gestellt.

Das **Stadttor** im Park ist durch ehrenamtlichen Einsatz weiter gestaltet worden und steht jetzt kurz vor der Fertigstellung. Dank für erhebliche Geld- und Sachspenden.

Das **Mundloch** des Carlstollen an der Zeche „Hermann“ wurde aufgrund von unseren Anregungen vom Abbauberechtigten, Firma Grillo, aufwendig erneuert.

Der **Carlstollen** konnte von einigen wenigen Mitgliedern unter Führung ausgebildeter Höhlenforscher begangen werden.

Die Grundschule hat für diverse Anschaffungen eine namhafte Spende erhalten.

Danke an alle Unterstützer, die das alles möglich gemacht haben.